



# STADTANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis  
mit dem Ortsteil Benshausen einschließlich Ebertshausen

Jahrgang 35

Donnerstag, den 30. April 2026

Nr. 9 / 18. Woche

## Inhalt

- » Ausweise nach Hause schicken lassen
- » Emissionsdaten RABA
- » Fuchsbau wieder geöffnet
- » Aus der KAG
- » Veranstaltungen
- » Seniorentag in der Stadt- und Kreisbibliothek
- » Osterwoche bei den Sandhasen
- » Osterferienprogramm im Kinder- und Jugendfreizeittreff
- » Neues vom Gesangsverein
- » 30 Jahre Förderverein Stadtarchiv Zella-Mehlis
- » TTC glänzt bei südthüringer mini-Meisterschaft
- » Handballfest: Großer Saisonabschluss in der Schillerhalle

Nächster  
Redaktionsschluss:  
4. Mai 2026

Nächster  
Erscheinungstermin:  
15. Mai 2026

## Feuerwehr im Einsatz für unsere Stadt

228 Einsätze, engagierte Kameradinnen und Kameraden und eine starke Nachwuchsarbeit: Die Freiwillige Feuerwehr Zella-Mehlis hat bei ihrer Jahreshauptversammlung auf ein intensives Jahr zurückgeblickt. Ein eindrucksvolles Zeichen für Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und gelebtes Ehrenamt.



## Digitale Geschichte am Mehliker Markt

Der Platzwächter am Mehliker Markt erzählt jetzt mehr als nur Symbolik: Mit einer neuen digitalen Erlebnisstation können Gäste und Einheimische die Geschichte der markanten Skulptur per Smartphone in deutscher und englischer Sprache entdecken. Ein modernes Angebot, das Stadtgeschichte erlebbar macht.

## Wirtschaft im Austausch für die Zukunft

Bei einem Unternehmensfrühstück kamen Unternehmerinnen, Unternehmer und Vertreter der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zusammen. Im Mittelpunkt standen Fachkräftegewinnung, Infrastruktur und starke Netzwerke für einen zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort.



## Nichtamtliche Mitteilungen

### Feuerwehr Zella-Mehlis zieht Bilanz: 228 Einsätze im Jahr 2025

Mit ihrer Jahreshauptversammlung am 18. April hat die Freiwillige Feuerwehr Zella-Mehlis auf ein arbeitsreiches Jahr 2025 zurückgeblickt. Neben Einsatzbilanz, Nachwuchsarbeit sowie Ehrungen und Beförderungen standen vor allem der Dank an alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Bedeutung des Ehrenamts im Mittelpunkt des Abends.

Stadtbrandmeister Markus Klett begrüßte die Anwesenden und machte deutlich, dass bereits die Terminfindung aufgrund zahlreicher Veranstaltungen im Umfeld eine Herausforderung gewesen sei. In seinem Bericht sprach er offen über die aktuellen Rahmenbedingungen des Ehrenamts: „Das Ehrenamt hat es schwer.“ Gleichzeitig betonte er, dass die hohe Zahl an Einsätzen nur auf breiten Schultern getragen werden könne und Kameradschaft kein Selbstläufer sei. Umso größer sei die Anerkennung für das Geleistete: „Was ihr geleistet habt, ist außergewöhnlich.“

Insgesamt rückte die Feuerwehr Zella-Mehlis im Jahr 2025 zu 228 Einsätzen aus. Diese gliederten sich in 149 Hilfeleistungen sowie 79 Brandeinsätze. Damit bewegte sich das Einsatzgeschehen weiterhin auf hohem Niveau.

Besonders auffällig: Der Großteil der Einsätze fand tagsüber statt. Zwischen 6 und 18 Uhr wurden 135 Einsätze registriert, in den Nachtstunden zwischen 18 und 6 Uhr weitere 93 Einsätze.

Der einsatzstärkste Monat war der September mit 36 Alarmierungen, gefolgt von August mit 23 und Juli mit 22 Einsätzen. Auch über die Woche hinweg zeigte sich eine gleichmäßige Belastung – am häufigsten wurde die Feuerwehr montags alarmiert.



Im Bereich der Hilfeleistungen reichte das Spektrum von Verkehrsunfällen, Türöffnungen und Ölspuren bis hin zu Wasserschäden, Tierrettungen und First-Responder-Einsätzen. Besonders häufig waren Unterstützungen des Rettungsdienstes mit 34 Einsätzen, Ölspuren mit 28 Einsätzen sowie Verkehrsunfälle mit 15 Einsätzen.

Bei den Brandeinsätzen entfielen 27 Alarmierungen auf überörtliche Einsätze. Hinzu kamen unter anderem 20 ausgelöste Brandmeldeanlagen, 8 Gebäudebrände sowie weitere Einsätze wie Fahrzeug-, Container- oder Vegetationsbrände.

Stadtbrandmeister Klett dankte der Stadt Zella-Mehlis sowie dem Stadtrat ausdrücklich für die kontinuierliche Unterstützung und die Bereitstellung moderner Technik sowie einer sehr guten Ausstattung. Dies sei eine wichtige Grundlage, um den Anforderungen im Einsatzdienst gerecht zu werden.

Einen breiten Raum nahm auch die Arbeit der Jugendfeuerwehren ein. Für den ersten Standort berichtete Nicole Wiegand von beeindruckenden Zahlen: 82 Mitglieder, darunter 75 Jungen und 7 Mädchen, engagieren sich aktuell im Nachwuchsbereich. Im vergangenen Jahr wurden 320 Ausbildungsstunden sowie 844 sonstige Stunden geleistet. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung standen zahlreiche gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm.

Für den zweiten Standort hob Lukas Rascher besonders den erfolgreichen Berufsfeuerwehrtag als Höhepunkt des Jahres hervor. Auch dort fanden zahlreiche Ausbildungsdienste und Veranstaltungen statt.

Bürgermeister Torsten Widder überbrachte die Grüße aus dem Rathaus und sprach allen Kameradinnen und Kameraden seinen persönlichen Dank aus – ebenso im Namen der Verwaltung, des Stadtrates sowie aller Bürgerinnen und Bürger aus Zella-Mehlis, Benshausen und Ebertshausen.

„228 Situationen, in denen Menschen auf Hilfe angewiesen waren – und in denen auf unsere Feuerwehr Verlass war“, so der Bürgermeister. Besonders hob er die Nachwuchsarbeit als „von unschätzbarem Wert“ hervor. Ebenso würdigte er die Alters- und Ehrenabteilung, deren Erfahrung und Verbundenheit für die Feuerwehr unverzichtbar seien.

Auch der Kreisbrandmeister richtete Grußworte an die Versammlung und unterstrich die Bedeutung der Feuerwehr Zella-Mehlis als verlässlichen Partner über die Stadtgrenzen hinaus.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden zahlreiche Kameradinnen und Kameraden für langjährige Dienste geehrt sowie Beförderungen ausgesprochen. Zudem konnten neue Mitglieder in die Einsatzabteilung aufgenommen werden.

Die Jahreshauptversammlung zeigte einmal mehr: Die Feuerwehr Zella-Mehlis ist personell, technisch und kameradschaftlich gut aufgestellt – steht jedoch wie viele Feuerwehren vor der dauerhaften Aufgabe, Menschen für das Ehrenamt zu begeistern und langfristig zu binden.

### Vollsperrung der B 62 zwischen Benshausen und Zella-Mehlis

Aufgrund von Instandsetzungsmaßnahmen sowie notwendigen Baumfällarbeiten wird die B 62 im Abschnitt zwischen Benshausen und Zella-Mehlis im Zeitraum vom 4. Mai 2026 bis einschließlich 23. Mai 2026 voll gesperrt.

Eine weiträumige Umleitung ist ausgeschildert.



Wichtig für Bürgerinnen und Bürger: Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) sowie der Rettungsdienst können die Strecke weiterhin befahren. Dies wird durch entsprechende Maßnahmen der beauftragten Baufirma gewährleistet.

Alle Verkehrsteilnehmenden werden um Verständnis für die Einschränkungen sowie um erhöhte Aufmerksamkeit im Bereich der Umleitung gebeten.



## - Unterrichtung der Öffentlichkeit

### zu Emissionen von Verbrennungsanlagen für Abfälle gemäß 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV)

**Anlage:** Restabfallbehandlungsanlage Südwestthüringen  
**Standort:** Am Schießstand 15, 98544 Zella Mehlis  
**Betreiber:** Zweckverband für Abfallwirtschaft Südwestthüringen  
**Berichtszeitraum:** 1. Januar 2026 - 31. März 2026

**Einzuhaltende Verbrennungsbedingungen:**

Die Mindesttemperatur der Verbrennungsgase nach der letzten Verbrennungsluftzuführung muss 850 °C betragen. Diese Mindesttemperatur muss auch unter ungünstigsten Bedingungen bei gleichmäßiger Durchmischung der Verbrennungsgase mit der Verbrennungsluft für eine Verweilzeit von mindestens 2 s jederzeit eingehalten werden. Die Verbrennungsbedingungen wurden mit über 2 s Verweilzeit bei über 850 °C eingehalten.

**Emissionsbegrenzungen und Messwerte:**

kontinuierliche Messungen	Komponente	genehmigte Grenzwerte (17. BImSchV)		Ist-Mittelwert der kontinuierlich gemessenen Emissionen im Berichtszeitraum
		Halbstundenmittelwert	Tages- / (* Jahres-) mittelwert	
	Gesamtstaub	20 mg / m <sup>3</sup>	5 mg / m <sup>3</sup>	0,25 mg / m <sup>3</sup>
	Gesamtkohlenstoff	20 mg / m <sup>3</sup>	10 mg / m <sup>3</sup>	0 mg / m <sup>3</sup>
	HCl (Chlorwasserstoff)	40 mg / m <sup>3</sup>	8 mg / m <sup>3</sup>	1,25 mg / m <sup>3</sup>
	SO <sub>2</sub> (Schwefeldioxid)	200 mg / m <sup>3</sup>	40 mg / m <sup>3</sup>	17,5 mg / m <sup>3</sup>
	NO <sub>2</sub> (Stickstoffdioxid)	400 mg / m <sup>3</sup>	150 mg / m <sup>3</sup>	137,5 mg / m <sup>3</sup>
	NH <sub>3</sub> (Ammoniak)	15 mg / m <sup>3</sup>	10 mg / m <sup>3</sup>	0 mg / m <sup>3</sup>
	Hg (Quecksilber)	0,035 mg / m <sup>3</sup>	0,010 mg / m <sup>3</sup> * 0,005 mg / m <sup>3</sup>	0,00025 mg / m <sup>3</sup>
	CO (Kohlenmonoxid)	100 mg / m <sup>3</sup>	50 mg / m <sup>3</sup>	8,75 mg / m <sup>3</sup>

periodische Messungen	Schwermetalle, Dioxine / Furane, Benzo(a)pyren, Fluorwasserstoff	genehmigte Grenzwerte (17. BImSchV)		max. Ist-Mittelwert lt. zuletzt durchgeführter Messung
	Summe: Cd + Tl	0,02 mg / m <sup>3</sup>		0,001 mg / m <sup>3</sup>
	Summe: Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	0,30 mg / m <sup>3</sup>		0,3 mg / m <sup>3</sup>
	Summe: As, BaP, Cd, Co, Cr(VI)	0,05 mg / m <sup>3</sup>		0,01 mg / m <sup>3</sup>
	Summe: As, BaP, Cd, Co, Cr	0,05 mg / m <sup>3</sup>		0,03 mg / m <sup>3</sup>
	Summe: PCDD/F, PCB	0,08 ng / m <sup>3</sup>		0,001 ng / m <sup>3</sup>
	HF (Fluorwasserstoff)	0,9 mg / m <sup>3</sup>		0,2 mg / m <sup>3</sup>

Einhaltende Emissionsbegrenzungen wurden unter Berücksichtigung zulässiger Ausfallzeiten nach § 21(4) der 17. BImSchV eingehalten.

Ansprechpartner für weitere Auskünfte:  
 Zweckverband für Abfallwirtschaft Südwestthüringen - Tel.: 03682 / 4788 - 0 - eMail: zast@zast.info



## WILLKOMMEN IN ZELLA-MEHLIS

Evin Avci,  
geboren am 2. April 2026  
Eltern: Isabell und Abdullah Avci



### Bürgerservicebüro: Ausweise einfach nach Hause schicken lassen

Einen Ausweis beantragen und danach bequem nach Hause schicken lassen – diesen Service können auch die Zella-Mehlis-erinnen und Zella-Mehlis-er nutzen. Wer im Bürgerservicebüro einen neuen Personalausweis oder Reisepass beantragt, muss in der Regel zweimal ins Rathaus kommen: Einmal bei der Antragstellung und dann zur Abholung. Letzterer Schritt entfällt für den, der den Zustell-Service nutzt. Dieser wurde im Mai 2025 durch das Bundesministerium des Innern eingeführt und steht selbstverständlich auch in der Stadtverwaltung Zella-Mehlis zur Verfügung.

Zu beachten ist: Während der Antragstellung, die wie gewohnt mit den üblichen Unterlagen erfolgt, müssen Bürgerinnen und Bürger den Mitarbeitern des Bürgerservicebüros mitteilen, dass sie den Zustell-Service nutzen wollen. Dieser kostet eine zusätzliche Gebühr von 15 Euro. Der alte Ausweis wird dann bereits bei der Antragstellung entwertet. Daher ist es notwendig, dass man ein zweites gültiges Ausweisdokument (bspw. Reisepass oder Personalausweis) besitzt.



Der neue Ausweis wird dann nicht wie sonst ins Rathaus zur Aushändigung geschickt, sondern vom Postzusteller an der Wohnungstür übergeben. Dies erfolgt ausschließlich über die persönliche Übergabe an der Haustür. Eine Hinterlegung beim Nachbarn oder einem Ablageort kann nicht erfolgen. Die

Lieferinformationen erfolgen durch den Postzustelldienst per E-Mail. Sollte der Empfänger dennoch nicht zu Hause sein, wird die Sendung sieben Werktage in der Postfiliale zur Abholung aufbewahrt. Wird sie nicht abgeholt, wird sie an die Stadtverwaltung weitergeleitet.

### Neustart in der Beethovenstraße: „Fuchsbau“ als Treffpunkt und Imbiss eröffnet

Frischer Duft vom Grill, hausgemachte Spezialitäten und ein Ort, an dem man gern zusammenkommt – seit dem 1. März 2026 ist der „Fuchsbau“ in der Beethovenstraße wieder geöffnet. Bürgermeister Torsten Widder nutzte gemeinsam mit Wirtschaftsförderin Estelle Gutberlet einen Unternehmensbesuch, um Inhaber Danny Weidemann persönlich zum Neustart zu gratulieren.

„Es ist schön zu sehen, dass es mit dem Fuchsbau an diesem Standort positiv weitergeht. Das ist eine echte Bereicherung für unsere Stadt – sowohl für die Einwohner als auch für Gäste“, betonte Bürgermeister Torsten Widder vor Ort und wünschte dem Team viel Erfolg für die Zukunft.



Hinter dem neuen Konzept stehen Danny Weidemann und seine Lebensgefährtin Cindy Gerlitz. Seit Februar wurde intensiv an der Wiedereröffnung gearbeitet, um den Fuchsbau nicht nur als klassische Imbissgaststätte, sondern auch als lebendigen Treffpunkt im Ort zu etablieren. Neben dem gastronomischen Angebot sollen hier künftig auch Spielnachtsmittage stattfinden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die Räumlichkeiten für private Feiern zu nutzen.

Das kulinarische Angebot reicht vom Frühstück bis zum Abendessen. Besonders großen Wert legt das Team auf Regionalität und Frische. Neben Klassikern vom Grill – wie Bratwürsten – gibt es unter anderem hausgemachten Kartoffelsalat nach Familienrezept sowie weitere frisch zubereitete Speisen. Gerade die Mittagsverpflegung wird bereits gut angenommen und bietet noch Potenzial, sich weiter als feste Anlaufstelle im Alltag zu etablieren.

Auch die Lage spricht für sich: Direkt gegenüber eines Spielplatzes gelegen und in unmittelbarer Nähe zum Meeresaquarium, bietet der Fuchsbau ideale Voraussetzungen für Familien, Ausflügler und Touristen. Während die Kinder spielen, können Eltern entspannt einkehren.

Die Öffnungszeiten sind bewusst großzügig gewählt, um Verlässlichkeit zu schaffen:

Dienstag bis Freitag von 7:30 bis 20:00 Uhr  
sowie am Wochenende von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Mit dem neuen Konzept und viel persönlichem Engagement möchte das Team um Danny Weidemann den Fuchsbau langfristig als festen Bestandteil des Stadtlebens etablieren – als Ort für gutes Essen, Begegnung und Gemeinschaft.

### Digitale Erlebnisstation am Mehli- er Markt: Platzwächter erzählt Stadtgeschichte

Seit der Sanierung des Mehli-er Marktes 2017/2018 bereichert ein von dem Künstler Ulrich Barnickel geschaffener Platzwächter aus Cortenstahl den Mittelpunkt des Marktes. Mit einer neuen, digitalen Erlebnisstation wird an dieser Stelle nun die Stadtgeschichte erzählt – und zwar zweisprachig.

Der Mehli-er Markt als gut frequentierter Platz in unmittelbarer Nähe zur Tourist-Information ist auch für Urlauber und Besucher ein beliebter Aufenthaltsort. „Neben deutschsprachigen Gästen sind mitunter auch internationale Gäste hier anzutreffen.“



In der Tourist-Information wurde oft nach der Bedeutung der markanten Metallfigur gefragt. Vor diesem Hintergrund entstand die Idee, die mehrfache Symbolik des Platzwächters anschaulich und zeitgemäß aufzubereiten“, sagt Gabriele Schneider, Leiterin des Fachdienstes Tourismus.



Das Ergebnis ist ein digital aufbereitetes, zweisprachiges Animationsvideo, das die Hintergründe der Skulptur unterhaltsam vermittelt. Über QR-Codes auf einer neu installierten Tafel, die sich auf einem Granitsitzstein gleich neben der Statue befindet und gestalterisch mit Cortenstahl-Elementen eingefasst ist, kann das Video per Smartphone in deutscher und englischer Sprache abgerufen werden.

Im Video führen die als Karikaturen gestalteten Figuren Ritter Ruppertus und der Platzwächter im Dialog durch die Geschichte und erläutern anschaulich die Bedeutung der dargestellten Persönlichkeiten sowie deren wegweisende Leistungen.

Die Skulptur vereint drei prägende historische Persönlichkeiten und verweist damit auf bedeutende Traditionen und Erfindungen der Stadt: den Hirten als Symbol der Hirtentradition, Johann Peter Haseney als Schöpfer der ersten deutschen Briefmarke („Schwarzer Einser“) sowie den Techniker und Erfinder Heinrich Ehrhardt, unter anderem bekannt für die Entwicklung nahtloser Rohre für die Automobilindustrie.

„Mit diesem Angebot wird der beliebte Fotopunkt am Mehli-Markt zusätzlich aufgewertet und kann zugleich als informative Station in Stadtrundgänge integriert werden und wir werden internationaler“, sagt Bürgermeister Torsten Widder.

An der Umsetzung des Projekts wirkten seitens der Stadtverwaltung federführend der Fachdienst Tourismus und begleitend der Fachdienst Stadtservice mit. Weiterhin waren folgende Firmen beteiligt:

- Sandra Wetzel Design & Fine Art, Ilmenau (Gestaltung und Umsetzung von Video und Infotafel),
- M26.Media, Apolda (Animationsvideo und Sprecher der Sprachversionen),
- Metall- und Maschinenbau Barthelmes GmbH, Zella-Mehlis (Gestaltung des Sitzsteins).

Die Finanzierung erfolgte aus Kurbeiträgen und teilweise durch Fördermittel für touristische Infrastruktur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen. „Alle Interessierten sind nun eingeladen einfach vorbeizukommen, zu scannen und mehr über wissenswerte Besonderheiten von Zella-Mehlis zu erfahren“, lädt Gabriele Schneider abschließend ein.

## KAG Oberzentrum Südthüringen

### Unternehmensfrühstück im Industriegebiet Zella-Mehlis/Suhl: Vernetzung als Schlüssel für Wettbewerbsfähigkeit und Standortentwicklung

Die Stärkung unternehmerischer Netzwerke, konkrete Ansätze zur Fachkräftebindung sowie aktuelle Infrastrukturthemen standen im Mittelpunkt des Unternehmensfrühstücks im Industriegebiet Zella-Mehlis/Suhl am 19. März 2026. Insgesamt 36 Unternehmerinnen und Unternehmer folgten der Einladung in die Räumlichkeiten der Stadtwerke Suhl-Zella-Mehlis (SWSZ) und nutzten das Format gezielt zum Austausch mit der AG Wirtschaftsförderung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft (KAG) Oberzentrum Südthüringen.

Gerade bei Industriegebieten wie von Suhl und Zella-Mehlis mit ihren strukturellen Gemeinsamkeiten und räumlicher Verbundenheit ist die enge interkommunale Abstimmung zwischen Unternehmen, Stadtverwaltungen und Institutionen von hoher Bedeutung. Die KAG übernimmt dabei eine koordinierende Rolle: Sie bündelt Anliegen aus der Unternehmerschaft, organisiert Informations- und Netzwerkformate und bringt wirtschaftsrelevante Themen strukturiert in kommunale Entscheidungs- und Förderprozesse ein. Für Unternehmen entsteht so ein direkter Zugang zu Ansprechpartnern, Projekten und Kooperationsmöglichkeiten.

Zum Auftakt begrüßte Torsten Widder, Bürgermeister der Stadt Zella-Mehlis, die Teilnehmenden und dankte der SWSZ für die Gastfreundschaft sowie die Organisation des Treffens. Im Anschluss wurde Sebastian Poppner als neuer Koordinator der Wirtschaftsförderung für die KAG Oberzentrum Südthüringen vorgestellt. Seine Aufgabe besteht insbesondere darin, Unternehmen noch stärker zu vernetzen, Entwicklungsbedarfe frühzeitig aufzunehmen und Impulse für gemeinsame Projekte zu setzen.

Auch SWSZ-Geschäftsführer Tino Schäfer hob die Bedeutung funktionierender Partnerschaften hervor. Erfolgreiche Standortentwicklung basiere nicht allein auf Infrastruktur oder Flächenangeboten, sondern vor allem auf Vertrauen, Kommunikation und gemeinsamen Perspektiven zwischen Wirtschaft und öffentlichen Akteuren.

### Praxisimpuls: Fehlzeiten reduzieren und Mitarbeiter langfristig binden

Einen konkreten fachlichen Impuls setzte Holger Bock, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Thüringen-Südwest in Suhl, mit seinem Vortrag zur Reduzierung von Fehlzeiten. Er verdeutlichte, dass krankheitsbedingte Ausfälle zunehmend zu einem wirtschaftlichen Faktor werden, der Produktionsabläufe, Planungssicherheit und Kostenstrukturen beeinflusst. Unternehmen können hier durch präventive Maßnahmen gezielt gegensteuern, etwa durch gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen, flexible Organisationsmodelle oder strategische Personalentwicklung.

Im anschließenden Austausch zeigte sich der Mehrwert des Netzwerkformats besonders deutlich: Ein im Industriegebiet ansässiges Fitnessstudio bot beispielsweise an, interessierte Unternehmen individuell zur ganzheitlichen Mitarbeitergesundheit zu beraten. Solche direkten Kontakte entstehen häufig erst durch persönliche Begegnungen bspw. im Rahmen der KAG-Veranstaltungen und können zu konkreten Kooperationen führen.

### Wirtschaftsförderung als Partner im Wettbewerb um Fachkräfte

KAG-Wirtschaftsförderin Estelle Gutberlet stellte darüber hinaus den geplanten Vier-Städte-Gutschein vor. Dieses Instrument soll auch Unternehmen künftig ermöglichen, ihren Beschäftigten zusätzliche steuerfreie Sachbezüge anzubieten und damit ihre Attraktivität als lokal agierenden Arbeitgeber zu steigern. Gleichzeitig wird Kaufkraft gezielt in der Region gebunden. Ein Vorteil für Verbraucher, Handel, Dienstleister und den gesamten Wirtschaftsstandort.

### Infrastruktur gemeinsam gestalten

Ein weiteres Thema war der aktuelle Stand des Glasfaserausbaus im Industriegebiet. Hier übernimmt die KAG eine wichtige Vermittlungsfunktion: Rückmeldungen aus der Unternehmerschaft werden gebündelt, priorisiert und in die Kommunen eingebracht. Diese koordinieren dann die Abstimmungen mit den Telekommunikationsunternehmen.

### Einblicke bei den Stadtwerken

Den Abschluss bildeten eine Unternehmensvorstellung durch Geschäftsführer Tino Schäfer sowie ein Rundgang durch die Anlagen der SWSZ. Die Teilnehmenden erhielten praxisnahe Einblicke in Versorgungsprozesse und Investitionsvorhaben. Gleichzeitig bot sich Gelegenheit, Fragen direkt vor Ort zu diskutieren und neue Kontakte zu knüpfen.



*Beim ersten Unternehmerfrühstück im Industriegebiet Zella-Mehlis/Suhl in diesem Jahr, nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, sich in vertraulichem Rahmen über aktuelle Themen auszutauschen, die für die wirtschaftliche Entwicklung des Oberzentrums Südthüringen wichtig sind. Von moderner Führung und betrieblichem Gesundheitsmanagement bis hin zu Fragen der Energiesicherheit. / Quelle: Steffen Hertel*

### Gemeinsam stärker im Standortwettbewerb

Der Unternehmerstammtisch verdeutlichte erneut, welchen Mehrwert strukturierte Netzwerke für Unternehmen bieten. Die Kombination aus fachlichen Impulsen, direktem Austausch und institutioneller Begleitung schafft konkrete Ansatzpunkte, um wirtschaftliche Herausforderungen gemeinsam anzugehen. Für das Industriegebiet Zella-Mehlis/Suhl bleibt die enge Zusammenarbeit innerhalb der KAG damit ein zentraler Erfolgsfaktor, um Wettbewerbsfähigkeit zu sichern, Innovationen voranzutreiben und die Zukunftsfähigkeit des gesamten Wirtschaftsraums Südthüringen zu stärken.

Formate wie das Unternehmensfrühstück zeigen, dass Wirtschaftsförderung weit über reine Flächenvermarktung hinausgeht. Sie schafft Plattformen für Wissenstransfer, unterstützt Unternehmen bei Förderfragen, initiiert Qualifizierungs- und Kooperationsprojekte und stärkt die Sichtbarkeit regionaler Wirtschaftskraft. Für Betriebe entsteht dadurch ein konkreter Nutzen, von neuen Geschäftskontakten über Informationsvorsprünge bis hin zu gemeinsamen Lösungsansätzen bei strukturellen Herausforderungen.

## Wir gratulieren



ganz herzlich  
Frau Hilda Mücke  
zum 90. Geburtstag  
am 14. Mai

## Impressum

### Stadtanzeiger – Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis

**Herausgeber:** Stadt Zella-Mehlis, Rathausstr. 4, 98544 Zella-Mehlis  
**Verlag und Druck:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Zella-Mehlis **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS Wittich Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



## Veranstaltungen

### Aus den städtischen Museen – Sonderausstellung im Stadtmuseum

Am Internationalen Museumstag, Sonntag, dem 17. Mai 2026, findet im Stadtmuseum Beschußanstalt um 14.00 Uhr die Eröffnung einer Sonderausstellung statt. Die Ausstellung trägt den Titel „500 Jahre Schützentradition in Zella-Mehlis“.

Die Historie des Schützenwesens in unserer Stadt lässt sich über einen Zeitraum von mindestens 500 Jahren zurückverfolgen. Es hat Ereignisse von historischer Bedeutung geprägt, die in jedem heimatverbundenen Menschen Stolz und Achtung hervorrufen. In einer der ältesten Sportarten der Welt, die hohe Ansprüche an Disziplin sowie körperliche und geistige Konzentration stellt, haben sich die Vorfahren der Region weit über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht. Das 500-jährige Jubiläum des Schützenwesens in Zella-Mehlis ist ein willkommener Anlass, um sich ihrer Geschichte zu erinnern.



Anlässlich dieses Jubiläums wurde seitens der Museumsmitarbeiter mit Unterstützung hilfsbereiter Bürger sowie vieler mühsam zusammengetragener eigener Unterlagen eine Sonderausstellung gestaltet, die einen kleinen Einblick in das Zella-Mehliser Schützenwesen ermöglichen soll. Obgleich die Ausstellung einen beachtlichen Umfang aufweist, wird mit dieser explizit kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Es ist zu berücksichtigen, dass zahlreiche Dokumente verloren gegangen sind und andere noch in den Archiven auf ihre Entdeckung warten.

Die Exposition kann vom 17. Mai bis voraussichtlich Ende September in den Räumen des Stadtmuseums Beschußanstalt in Zella-Mehlis besichtigt werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Exposition kann vom 17. Mai bis voraussichtlich Ende September in den Räumen des Stadtmuseums Beschußanstalt in Zella-Mehlis besichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Am Sonntag, dem 17. Mai 2026, ist der Internationale Museumstag!

Das diesjährige Motto des International Council of Museums (ICOM) „Museums uniting a divided world“ macht unmissverständlich klar, welche besondere Rolle Museen in einer Zeit globaler Herausforderungen und gesellschaftlicher Spannungen spielen. Museen bauen Brücken – zwischen Generationen, Kulturen und unterschiedlichen Lebensrealitäten. Sie fördern Dialog statt Polarisierung und schaffen Räume, in denen Vielfalt als Bereicherung erlebt wird. Das Motto unterstreicht, dass Museen zu mehr Austausch, Teilhabe und einem respektvollen Miteinander beitragen. An diesem besonderen Tag können die Museen der Stadt Zella-Mehlis bei freiem Eintritt besucht werden.

Die Museumsmitarbeiter und die Mitglieder des Geschichts- und Museumsvereins begrüßen ihre Gäste ab 10 Uhr im **Stadtmuseum Beschußanstalt**. Mit Kaffee und Kuchen, Bratwürsten und Getränken sowie einem kleinen Bücher- und Hausflohmarkt im Museumskeller ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Bei einer Museumsrallye begeben sich Familien gemeinsam mit Burni, dem ältesten Artefakt des Museums, auf Entdeckungsreise durch die Ausstellung. Am Ende winkt ein Preis.

Am genannten Tag wird ab 14 Uhr eine neue Sonderausstellung zum Thema „500 Jahre Schützenwesen in Zella-Mehlis“ eröffnet – ein weiterer Höhepunkt.

Wer gerne mal einen Blick hinter die Kulissen des Stadtmuseums werfen möchte, hat an diesem Tag ebenfalls die Gelegenheit dazu. Treffpunkt und Start sind definitiv um 11:00 Uhr am Empfangstresen im Foyer. Aus Sicherheitsgründen können aufgrund der Raumgröße leider nur begrenzt Personen teilnehmen.

Das **Technikmuseum Gesenkschmiede** öffnet am Internationalen Museumstag seine Pforten. Ab 10 Uhr können Sie das Museum kostenlos besichtigen. Auch hier unterstützt der Geschichts- und Museumsverein das Museumsteam. Es gibt eine Bewirtung mit Kaffee und Kuchen, Getränken und frischen Bratwürsten. Außerdem gibt es ganztägig Schauschmieden, Maschinenvorführungen und allerlei Wissenswertes rund um die Gesenkschmiede.

In der Gesenkschmiede können Familien mit unserer Rallye und dem Maskottchen Schmiedehannes die Ausstellung spielerisch erkunden. Am Ende nehmen sie einen kleinen Preis mit nach Hause.

Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die Ausstellung „Industriegeschichte Zella-Mehlis“! Dort läuft der spannende Film „Zella-Mehlis – Historisch gewachsene Wirtschaftskraft“. Sie können ihn derzeit nur in der Gesenkschmiede sehen!

Das **Heimatmuseum Benshausen** empfängt an diesem Tag ab 10 Uhr neugierige Besucher – der Eintritt ist frei! Simone Perkounik, die seit dem vergangenen Jahr für das Museum zuständig ist, steht den Besuchern für Auskünfte zur Verfügung. Im großen Weinkeller wird es Kaffee und Kuchen geben, dessen Erlös einem Kinderhospiz gespendet werden soll.

Außerdem haben die Besucher die Möglichkeit, sich in aller Ruhe die Ausstellung „Daniel Elster – Musikprofessor aus Benshausen“ anzuschauen.

Die Museumsmitarbeiter arbeiten bereits eifrig an einer Rallye mit Winja, dem Maskottchen des Heimatmuseums. Anlässlich des Museumstags soll eine erste Testrallye stattfinden, bei der Kinder mit ihren Familien die Ausstellung auf spielerische Weise erkunden und am Ende einen kleinen Preis gewinnen können.

In allen drei Museen in Zella-Mehlis gibt es wieder viel zu entdecken und zu erleben! Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns den Internationalen Museumstag 2026 – wir freuen uns auf Sie!



# MART-GEZWÄRWEL ZELLA-MEHLIS



**30. April | ab 15 Uhr  
Markt Mehlis**

[www.zella-mehlis.de](http://www.zella-mehlis.de)





# Walpurgisnacht

- mit Hexenfeuer -



**Donnerstag,**  
**30.4.2026**  
- ab 18.00 Uhr -  
am Schützenhaus in Ebertshausen

Für das leibliche Wohl ist, wie immer, bestens gesorgt  
Es gibt Bratwürste und Rostbrätel  
und natürlich gibt es wieder:

## Siggis Hexensuppe !!!

Euer Schützenverein Ebertshausen e.V.!

# Traditionelles Forellenessen



**Freitag,**  
**1. Mai 2026**  
- ab 11.00 Uhr -  
am Schützenhaus in  
**Ebertshausen**

# TECKELHÜTTE HEINRICHSBACH

Herzlich Willkommen  
zu unseren Öffnungszeiten

**1. MAI  
HIMMELFAHRT  
PFINGSTSONNTAG**



# Gib und Nimm Pflanzen- und Regionalmarkt

**UNSERE  
TAUSCHSTÄNDE:**  
Bücher/CD/DVD  
Pflanzen  
Kindersachen  
Haushaltswaren  
Kleidung

SONNTAG, 03. MAI 2026  
13-16 UHR  
BÜRGERHAUS ZELLA-MEHLIS

**DAS ERWARTET EUCH:**  
-Leckeres Essen und Getränke  
-Musik von Jan Willenbacher und Ruben  
Jonathan Kröber im Duo  
-Verleihung des 6. Pokals aus der Reihe "100  
Pokale für Zella-Mehlis" um 15.50 Uhr  
-Messerschleifer Fritz

**ANGEBOTE FÜR KINDER:**  
-Basteln mit der NaJu  
-Einkauf mit dem Kunstverein  
-Eine Fahrt mit der Eisenbahn

TANZT MIT UNS IN DEN MAI!  
12. ZELLA-MEHLISER  
*Tanzfestival*

09.05.2026  
10:00 UHR - 14:00 UHR



*Freier Eintritt*



DREIFELDER-HALLE  
AN DER SCHILLERSCHULE 1  
98544 ZELLA-MEHLIS

ORGANISIERT DURCH DEN TSV ZELLA-MEHLIS E.V.  @BEAT.DANCERS.TSV



# Tag der offenen Tür

am Gerätehaus Benshausen

**EINTRITT FREI**

**SAMSTAG, 30.05.2026**  
ab 18 Uhr Kinderdisco für die Kleinen inkl. **Happy Hour** für die Großen  
ab 20 Uhr Blaulichtdisco mit DJ Knox

**SONNTAG, 31.05.2026**  
ab 10 Uhr Frührschoppen  
ab 14 Uhr Benschhäuser Blasmusik  
Schaubühnung der Jugendfeuerwehr  
Kaffee & Kuchen



**Für die Kleinen:**

- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Glücksrad
- u.v.m

**Verkehrswacht:**

- Fahrsimulator
- Bremssimulator
- Gurtschlitten



Besuchen Sie uns auch auf:  
Instagram: feuerwehrvereinbenshausen  
Facebook: Feuerwehrverein Benshausen e.V.

## Heimatemuseum Benshausen



**Am 10. Mai von 14 – 17 Uhr geöffnet.**

Zum Muttertag:  
Als besonderes Extra gibt es ein Glas Sekt für jede Frau zum Anstoßen.

### Kultur, Begegnung und Engagement:

Der Provinzkultur e. V. lädt im Mai zu vielfältigen Angeboten nach Zella-Mehlis ein:

#### Kino für den Frieden im StuKi

Unter dem Titel „Kino für den Frieden“ veranstaltet Provinzkultur im Mai eine besondere Filmreihe im Provinzkultur-Studiokino (StuKi) in Zella-Mehlis. An vier aufeinanderfolgenden Terminen werden Filme gezeigt, die sich mit den Themen Krieg, Frieden und Menschlichkeit auseinandersetzen. Mit der Reihe knüpft Provinzkultur an frühere Projekte wie die Konzerte für den Frieden in Suhl und Meiningen an. Ziel ist es, künstlerisch Denkanstöße zu geben und den Blick auf Frieden, Mitmenschlichkeit und gesellschaftliche Verantwortung zu lenken.

#### Gib- und Nimm-Markt im Bürgerhaus

Am **Sonntag, 3. Mai 2026**, lädt der beliebte **Gib- und Nimm-Markt** wieder ins Bürgerhaus Zella-Mehlis ein. Los geht es um **13 Uhr**.

Besucherinnen und Besucher können stöbern, tauschen oder einfach das bunte Treiben genießen. Angeboten werden unter anderem Kleidung, Bücher, Spiele, Haushaltswaren, Kinderspielzeug, Schuhe, Pflanzen und kleinere Möbelstücke.

Das Besondere: Auch wer nichts mitbringt, darf selbstverständlich etwas mitnehmen. Ergänzt wird der Nachmittag durch die Möglichkeit, auf dem Hof des Bürgerhauses bei Kaffee und Kuchen zu verweilen.



## BürgerGalerie mit den Thüringer Spielleut'

Musikalisch und gesellig wird es am **7. Mai 2026** in der Galerie des Bürgerhauses. Im Rahmen der **BürgerGalerie** begrüßt Moderatorin Sandra Hyneck ab **19 Uhr** die **Thüringer Spielleut'** zum lockeren Talkabend.

Neben interessanten Gesprächen bietet sich gleichzeitig die Gelegenheit, die aktuelle Ausstellung von Michael Kühn und Gernot Fritzsche zu besichtigen.

## Kultur / Tourist-Information

### Aus den städtischen Museen: Objekt des Monats Mai 2026 – Schützenkette



*Objekt des Monats Mai 2026*

Zella-Mehlis verfügt über eine jahrhundertlange Tradition in der Waffenherstellung, die insbesondere durch die Produktion von Handfeuerwaffen geprägt ist. Der Reichtum an Eisenerz, Holz und Wasserkraft sowie das handwerkliche Können der Bevölkerung führten früh zu einer blühenden Büchschmiedekunst. Bereits im Dreißigjährigen Krieg wurde der Raum um Suhl, Mehliß und Zella St. Blasii als „Rüstkammer Europas“ bezeichnet. Parallel zur Entwicklung der Waffenproduktion erfolgte auch eine Weiterentwicklung des Schützenwesens, das in diesem Jahr auf eine 500-jährige Tradition zurückblicken kann. Ein besonders eng damit verbundenes und symbolträchtiges Objekt ist eine im Museumsbestand erhalten gebliebene Schützenkette als äußeres Zeichen der Schützenkönige.

Ursprünglich diente das Schießen der Erprobung der hergestellten Waffen, wurde jedoch schnell ein integraler Bestandteil der Verteidigung von Stadt und Land. Schützenordnungen fungierten als Regelwerke, welche die Organisation, die Übungen sowie die Aufgaben der Schützengesellschaften regelten. Neben der Landesverteidigung wurden von diesen auch Sicherungsdienste auf Verkehrs- und Postwegen sowie Aufgaben im Feuerwehrdienst übernommen. Um den militärischen Charakter zu betonen, erfolgte eine Zusammenfassung der Gesellschaften zu Schützenkompanien und die Entlohnung für ihre Dienste, beispielsweise in Form von Schießprämien oder Privilegien. Aus diesen vielerorts eingerichteten sogenannten Schützenkompanien entstanden zum Ende des 19. Jahrhunderts die zum Teil bis heute existierenden Schützenvereine.

Ein Blick in historischen Aufzeichnungen offenbart, dass die Tradition in unserer Stadt bis in das Jahr 1526 zurückreicht. In diesem Jahr verzeichnete die Gemeinde Mehliß hohe Ausgaben für Pulver, Lunte und Blei sowie für die Instandsetzung des Schießhausdaches.



## Mitwirkende

zum Stadtfest „Ruppertusmarkt“  
vom 11.-13. September 2026 in Zella-Mehlis

Das Stadtfest mit all seinen Aktivitäten findet auf und rund um den Karl-Liebnecht-Platz statt.

Für die Erarbeitung eines abwechslungsreichen Angebotes an **Mitmach- und Infoständen** auf dem Veranstaltungsgelände, sowie Teilnehmern für unseren **Handwerkermarkt** für den Samstag und Sonntag, freuen wir uns auf die aktive Mitwirkung von:

- Kulturgruppen,
- Vereinen,
- Organisationen und
- Handwerken.

Die Auswahl obliegt dem Veranstalter. Alle zugelassenen Bewerber erhalten einen schriftlichen Vertrag bzw. eine schriftliche Zusage.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail bis zum 21. Juni an:

Stadtverwaltung Zella-Mehlis  
Frau Tina Heyder  
Louis-Anschütz-Str. 12  
98544 Zella-Mehlis  
Tel.: +49 3682 852-501  
E-Mail: heyder@zella-mehlis.de

Im Jahre 1595 wurde den Mehliſer Schützen durch das Amt Hallenberg erstmalig eine Schützenordnung übergeben. Die Schützen widmen sich mit großem Eifer der Übung mit den Waffen, um die Sicherheit des Ortes und die Landesverteidigung zu gewährleisten. Die Aufstellung erfolgt in einer streng militärischen Formation, die unter anderem Offiziere, Hornisten, Musketiere, Fähnriche und sogar einen Chirurgen umfasst.

Am 24. Juli 1709 erteilte Herzog Friedrich II. von Sachsen-Gotha-Altenburg an die „Combinierte Schützen-Compagnie zu Zella St. Blasii und Mehliſ“ ein Privileg. Der Inhalt umfasst folgende Punkte: Es werden die Pflichten, Schießbestimmungen, Ordnungsvorschriften, Schießprämien sowie das Recht, das sogenannte Vogelschießen durchzuführen, erörtert.

Im Jahr 1862 erfolgte die Gründung des Schützenvereins Zella auf Grundlage des 1861 in Gotha gegründeten „Deutschen Schützenbundes“. In den darauffolgenden Jahren erfolgte die Bildung weiterer Schützenvereine in Zella St. Blasii und Mehliſ. Gemäß der vorliegenden Recherchen existieren in unserer Stadt mindestens 17 eigenständige Schützenvereinigungen.

Einer der Vereine, die in diesem Kontext zu berücksichtigen sind und zu dem auch unsere Schützenkette gehört, ist der „Schützenklub Wilhelmstal-Diana“, der im Jahr 1892 in der Gastwirtschaft von Veit Schilling mit dem Namen „Schießgesellschaft Fidelia“ gegründet wurde. Aufgrund strenger Auflagen und der Zurückhaltung des Wirtes wurde bald eine neue Schießstätte gesucht. Diese wurde im Wilhelmstal neu errichtet und erfuhr ihre Vollendung im Spätherbst des Jahres 1904. Darüber hinaus wurde seitens des Vereins der Name „Schützenklub Wilhelmstal“ angenommen.

Die feierliche Einweihung der Anlage erfolgte am 21. Mai 1905. Nach dem Auszug der ehemaligen „Schießgesellschaft Fidelia“ aus dem Schillingschen Lokal erfolgte dort im Jahr 1900 die Gründung der „Schießgesellschaft Diana“. Im Jahr 1909 erfolgte der Beitritt des „Schützenklubs Wilhelmstal“ und der „Schießgesellschaft Diana“ zum Thüringer Zimmerstutzen-Schützenbund und am 23. August 1921 vereinigten sich beide Vereine zum „Schützenklub Wilhelmstal-Diana“.

Nach 1945 wurde der „Schützenklub Wilhelmstal-Diana“ wie viele andere Vereine aufgelöst. Deren Hinterlassenschaften wurden teils in privaten Sammlungen bewahrt oder fanden den Weg ins Museum. In der heutigen Zeit finden sich immer wieder einzelne Relikte in Antiquariaten, auf Auktionen oder Flohmärkten. Der größte Teil scheint jedoch verloren zu sein.

Ein Objekt, das den Weg in das Museum gefunden hat, ist die Schützenkette des „Schützenklubs Wilhelmstal-Diana“. Sie ist heute in der Dauerausstellung des Stadtmuseums zu sehen. Die Schützen- oder Königskette setzt sich aus einem Kettenschild mit einer in Eichenlaub gefassten Inschrift zusammen. In der Mitte ist die Bezeichnung „KÖNIG“ zu lesen, umgeben von der Inschrift, welche das Motto der Schützen zum Ausdruck bringt: „ÜB AUG UND HAND FÜR'S VATERLAND“.

An dem Schild befinden sich insgesamt 37 Medaillenanhänger in verschiedenster Ausführung, die Namen und Jahre der jeweiligen Schützenkönige sind auf deren Rückseiten eingraviert.

Solche Ketten wurden und werden dem Schützenkönig verliehen und mit den neu hinzukommenden Orden erweitert. Nach allgemeiner Sitte erfolgt die Ernennung des Schützenkönigs in den meisten Schützenvereinen in jährlichen Wettbewerben neu. Die Dauer einer Amtszeit geht in der Regel mit hohen finanziellen Aufwendungen einher.

Hierzu zählen die Kosten für die Organisation und die Versorgung der Teilnehmer mit Getränken. In der Konsequenz dessen wurde in zahlreichen Vereinen die Entscheidung getroffen, den zukünftigen Schützenkönig bereits vor dem eigentlichen Wettkampf zu ermitteln. Es ist von essenzieller Bedeutung, dass junge Athleten nicht in finanzielle Schwierigkeiten geraten, nur weil sie unerwartet den Titel gewinnen. Demgemäß findet oft vor dem Wettkampf ein Bewerbungsverfahren statt, in dessen Verlauf sich der Vereinsvorstand für einen der Kandidaten entscheidet.

Beim Schießen wird entweder auf eine konventionelle Zehnerringscheibe geschossen oder es werden Schießscheiben mit Wildmotiven verwendet. In einigen Schützenvereinen wird der König auch durch ein Vogelschießen ermittelt. Beim Königsschießen kommen in der Regel Luftgewehre oder Kleinkalibergewehre zum Einsatz. Neben dem Schützenkönig wird der zweitbeste Schütze häufig „Erster Ritter“ genannt, während der drittbeste Schütze „Zweiter Ritter“ genannt wird. Insbesondere bei Traditionsvereinen kann das Gewicht dieser Königsketten mit der Zeit signifikant ansteigen, bedingt durch die kontinuierliche Vermehrung der Anhängsel.

Ein historischer Abriss der 500-jährigen Schützentradition in unserer Stadt kann in Form einer Sonderausstellung ab 17. Mai 2026, dem Internationalen Museumstag, im Stadtmuseum Beschußanstalt besichtigt werden.

## Informationen aus der Stadtbibliothek

**BU...U...MU**

**BUCH UND MUSIK  
FÜR KLEINE MENSCHEN BIS 3**

**Montag, 11.05.2026,  
16:30 Uhr**

Kinderwagenabstell- und Wickelmöglichkeiten vorhanden!

Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis | Rathausstraße 4 | 98544 Zella-Mehlis  
www.zella-mehlis.de | ausleihe@zella-mehlis.de



## Im Mai: Erstmals Seniorentag in der Stadt- und Kreisbibliothek

Gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern bietet die Stadt- und Kreisbibliothek im Mai einen Seniorentag unter dem Thema „Lebensfreude kennt kein Alter“ an. Einen ganzen Nachmittag lang finden Seniorinnen und Senioren zahlreiche interessante Informations- und Unterhaltungsangebote sowohl in den Räumen der Stadt- und Kreisbibliothek als auch auf dem Rathausvorplatz. „Neben den Kindern und Jugendlichen sind die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und des Ortsteils eine große und interessierte Nutzergruppe unserer Bibliothek“, sagt Leiterin Daniela Bickel. „Sich zu treffen und auszutauschen ist für diese Altersgruppe ein wichtiger Aspekt des Bibliotheksbesuchs, den wir mit diesem Seniorentag gern fördern und unterstützen wollen.“

Für die Organisation des Senientags hat die Bibliothek viele Kooperationspartner ins Boot geholt. So werden die Polizei Thüringen, der Seniorenbeirat, das Stadtarchiv, der Thüringen Forst und die Tourist- Information mit einem Informationsstand vertreten sein. Das Zella-Mehliser Unternehmen Egloff-Optik informiert zu Präventionsmaßnahmen für Augen und Sehkraft. Das Team der Stadt- und Kreisbibliothek wird sich selbst ebenfalls an einem Stand präsentieren. In einer Umfrage können alle Interessierten ihre Ideen zu der Fragestellung „Was wünschen Sie sich von Ihrer Bibliothek?“ einbringen.

Weiterhin wird anlässlich des Senientags eine Poesiealbum-Ausstellung gezeigt, die Zella-Mehliser Autorin Heike F.M. Neumann hält eine Lesung und nicht zuletzt wird Bürgermeister Torsten Widder für eine Bürgersprechstunde vor Ort sein.

Für Süßes und Herzhaftes an diesen Nachmittag sorgen drei Vereine.

### Der Seniorentag im Überblick:

Wann? Freitag, 8. Mai, 12 - 16 Uhr  
 Wo? Stadt- und Kreisbibliothek im Rathaus und Rathausvorplatz

### Programm:

- 12 - 16 Uhr: „Was ich dir ins Album schrieb...“ - Poesiealbum-Ausstellung
- 12.30 - 13.30 Uhr: Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Torsten Widder
- 14 - 14.30 Uhr: Das Stadtarchiv stellt sich vor
- 15 - 15.30 Uhr: Lesung mit Heike F.M. Neumann

Die Programmpunkte in der Bibliothek sind barrierefrei erreichbar (Veranstaltungsort ist der ehemalige Ratskeller). Die Ausleihe ist regulär geöffnet und die Medienausleihe möglich. Der Eintritt ist frei.

## Kindertagesstätten

### Osterwoche bei den Sandhasen

Die Jungen und Mädchen der Kindertageseinrichtung Sandhasennest haben mit viel Spaß und Freude ihre Osterwoche gefeiert. Bereits in der Vorbereitung durften die Kinder die verschiedenen Aktionen gemeinsam mit den Erzieherinnen aussuchen und planen.

Vom 30. März bis 3. April wartete so jeden Tag eine neue Überraschung, eine Aufgabe oder eine Herausforderung auf die kleinen Sandhasen. So ging es beispielsweise zum Osterhasensport in die Turnhalle, der Osterhase schaute vorbei, turnte vor und alle konnten mitmachen. Außerdem standen verschiedene Osterbasteleien sowie Pizza und Waffeln backen auf dem Plan. Gemeinsam wurde eine Osterdisco gefeiert, es gab Partyspiele sowie Schminken und Glitzerattees.

Zum Abschluss der Osterwoche wurde am Gründonnerstag bei bestem Wetter gemeinsam gewandert und die vom Osterhasen versteckten Ostereier gesucht.

**LEBENSFREUDE KENNT KEIN ALTER**

SENIORTAG IN DER STADT- UND KREISBIBLIOTHEK ZELLA-MEHLIS

- SICHER UNTERWEGS IM ALLTAG
- GESPRÄCHE & AUSTAUSCH MIT DEM BÜRGERMEISTER
- BERATUNG & UNTERSTÜTZUNG VOR ORT
- FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

**08. MAI 2026, VON 12-16 UHR**

STADT- UND KREISBIBLIOTHEK ZELLA-MEHLIS | RATHAUSVORPLATZ 4  
 E-MAIL: kuestein@zella-mehlis.de | TELEFON: 036822792 999





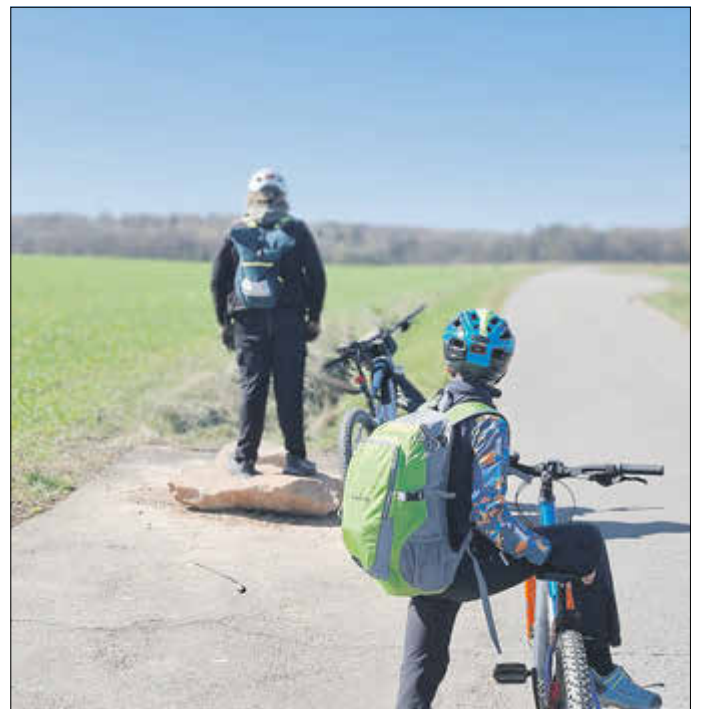
## Jugendseite

### Osterferienprogramm im Kinder- und Jugendfreizeittreff begeistert erneut mit großer Resonanz

Mit viel Abwechslung, spannenden Angeboten und jeder Menge Gemeinschaft ist das Ferienprogramm des Kinder- und Jugendfreizeittreffs erneut auf große Begeisterung gestoßen. Zahlreiche Kinder und Jugendliche nutzten die Möglichkeit, ihre Ferien aktiv und gemeinsam im Freizeittreff zu verbringen.

Bereits in der ersten Woche warteten abwechslungsreiche Tagesausflüge auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ein Höhepunkt war der Besuch der Oberhofer Therme. Bei strahlendem Sonnenschein wurde dort nicht nur gebadet und entspannt – auch das Außenbecken verwandelte sich kurzerhand in eine Wasserballarena.

Sportlich wurde es bei der inzwischen traditionellen Fahrradtour. Die Strecke führte von Meiningen nach Mellrichstadt und wieder zurück – stolze 50 Kilometer. Gegenseitige Motivation an Steigungen, Unterstützung bei kleineren Reparaturen unterwegs und ein gemeinsames Eis zeigten dabei einmal mehr, was den Freizeittreff auszeichnet: geliebte Gemeinschaft.



Den Abschluss der ersten Woche bildete eine gelungene Premiere in Kooperation mit dem Club Rele. Gemeinsam mit Jugendclubs aus Meiningen wurde gefeiert, getanzt und ein besonderer Abend gestaltet. Unter dem Motto „**Red Carpet**“ sorgten kreative Outfits, ein roter Teppich, eine Tanzstunde und leckere Mocktails für beste Stimmung. Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung durch das Jugendnetzwerk der Stadt Zella-Mehlis.

In der zweiten Ferienwoche stand erneut der beliebte Talentcampus in Kooperation mit der Volkshochschule Schmalkalden-Meiningen auf dem Programm. Rund 30 Kinder und Jugendliche nahmen an den Workshops teil.



Zur Auswahl standen die Themen **Street Art**, **Stop-Motion-Filmproduktion** sowie **Codeknacker**. Eine Woche lang wurde gespróht, gerátselt, gestaltet und gefilmt. Dabei entstanden beeindruckende Ergebnisse, die am Freitag im Rahmen einer Präsentation Familien und Freunden vorgestellt wurden.

Rund 60 Gäste waren zur Abschlussveranstaltung gekommen und zeigten sich begeistert von den kreativen Leistungen der jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Unterstützt wurde das Programm zudem von sechs ehrenamtlichen Jugendlichen, die sich mit viel Freude und Engagement einbrachten und sowohl die Workshopleiterinnen als auch die Kinder tatkräftig begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt der Volkshochschule Schmalkalden-Meiningen, die durch das Förderprogramm vielen Kindern eine Ferienwoche ohne zusätzliche finanzielle Belastung ermöglichen konnte.

Ebenso bedankt sich der Kinder- und Jugendfreizeitreff bei Dominik und seinem Team von **Kids Catering**, die in dieser Woche die Verpflegung übernommen haben.

Schon jetzt ist das Interesse an den kommenden Sommerferienangeboten groß. Aktuelle Informationen zum Programm werden rechtzeitig auf der Website des Kinder- und Jugendfreizeitreffs veröffentlicht.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde

**Sonntag, 03.05.2026 um 09:30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei in der Magdalenenkirche in Mehliis

**Sonntag, 10.05.26 um 09:30 Uhr**

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in der Kirche Zella St. Blasii

**Christi Himmelfahrt | Donnerstag, 14.05.2026 um 10:00 Uhr**

Gottesdienst in der Magdalenenkirche in Mehliis

**Sonntag, 17.05.2026 um 09:30 Uhr**

Gottesdienst in der Kirche Zella St. Blasii

## Vereine und Verbände

### Neues vom Gesangverein 1980 Zella-Mehlis

Gegenwärtig laufen die Proben für das Fróhlingkonzert am Muttertag mit sehr intensiven Probenphasen.

Das Thema „Nun will der Lenz uns gróúen“ steht im Mittelpunkt des Konzertes. Es wird in vielfáltiger Weise besungen und dargestellt. Einige Teile des Konzertes werden wieder von Olga Bróckner begleitet.

Leider kann unsere Chorleiterin des „Gemischten Chores“, Gerhild Fleischmann, aus gesundheitlichen Gróunden das diesjáhriche Konzert nicht dirigieren. Deshalb sehr ist unsere Chorleiterin, Ines Richter, für sie eingesprungen.

Wir freuen uns ganz besonders, dass wir dieses Mal die Junge Gruppe des Suhler Knabenchores unter Leitung von Max Rowek bei uns mit nicht ganz ernstgemeinten gruseligen Liedern erleben dürfen.

Einen viel gehegten Wunsch unseres treuen Konzertpublikums können wir diesmal erfüllen, indem wir die Singgruppe „Frósi“ mit ihren Dulcimetern und neu auch mit Dudelsack wieder eingeladen haben.

Schóler der Zweigstelle Zella-Mehlis, des Konservatoriums Meiningen „Max Reger“ der werden uns mit ihrem Gitarrenspiel unter der Leitung von Daniela Spindler erfreuen und auch die Blockflóteneschólerinnen von Kerstin Sommer sind dabei.

Jan Herrmann und Dieter Kiehle im Duett werden erstmals von Daniela Spindler mit der Gitarre begleitet.

Mit Spannung erwarten wir den Beitrag vom Duo Estell Gutberlet, Saxophon und Margarethe Zimmermann, Akkordeon, die eine weitere Farbe in das Programm bringen. Den Abschluss des Konzertes bilden Lieder mit dem Wunsch nach Frieden.

Wir hoffen, wir sehen Sie am 10. Mai um 16 Uhr in der Magdalenenkirche, Sie sind herzlich dazu eingeladen!

**Der Gesangverein 1980 Zella-Mehlis**  
ládt ein zum Fróhlingkonzert am Muttertag  
**„Nun will der Lenz uns gróúen“**  
**Sonntag, den 10.05. 2026 um 16:00 Uhr**  
**Magdalenenkirche Zella-Mehlis**

Es singen und musizieren für Sie:

**Gemischter Chor und das Ensemble Vokalissimo, Zella-Mehlis**  
Leitung: Ines Richter

**Junge Gruppe des Knabenchores Suhl**  
Leitung: Max Rowek

**Singgruppe „Frósi“, Einheitsgemeinde „Drei Gleichen“**  
Dulcimer, Dudelsácke

**Instrumentalduo**  
**Estelle Gutberlet und Margarethe Zimmermann**  
Saxophon, Akkordeon

**Gesangsduo Jan Herrmann und Dieter Kiehle**  
Begleitung Daniela Spindler

**Schóler und Mitglieder des Konservatoriums Meiningen**  
Leitung: Daniela Spindler, Kerstin Sommer

**Eintritt frei!**

### 30 Jahre Fórderverein Stadtarchiv Zella-Mehlis e. V.

Der April 2026 stand für die Mitglieder des Fórdervereins Stadtarchiv Zella-Mehlis e.V. voll im Zeichen des 30. Jahrestages seines Bestehens.



Während der Mitgliederversammlung im geräumigen Arbeitsraum des Stadtarchivs gab der Vereinsvorsitzende Jürgen Neumann einen Überblick über die in den vergangenen Jahrzehnten geleistete Arbeit. Der Bogen spannte sich von der Forschungstätigkeit zur Stadtgeschichte über die Herausgabe von zahlreichen Publikationen bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Heike F. M. Neumann, Konrad Elßmann, Heinrich Jung und Hans-Joachim Köhler für ihr Engagement geehrt. Anlässlich des Vereinsjubiläums führten Vereinsmitglieder bei herrlichem Sonnenschein eine Exkursion nach Meiningen durch.

Der Besuch des Museums im Schloss mit einer Stippvisite durch die Depots und anschließenden Ausführungen von Frau Ingrid Reißland, ehemalige Stellvertreterin des Direktors des Museums, im Marmorsaal gestalteten sich sehr informativ und kurzweilig.

Ein Höhepunkt war danach die Aufnahme von Frau Ingrid Reißland als Ehrenmitglied in unseren Förderverein.



Natürlich kam auch die kulinarische Seite an diesem Tag in den Schloss-Stuben nicht zu kurz. Es wurde viel erzählt und gelacht.

Allen Teilnehmern wird dieser Tag lange in Erinnerung bleiben.

Nachhaltig wird sich mit Sicherheit auch die Broschüre über die Geschichte unseres Vereins für Interessierte erweisen.

**Jürgen Neumann**

Vorsitzender des Fördervereins  
Stadtarchiv Zella-Mehlis e. V.

## Sportnachrichten

### TTC Zella-Mehlis glänzt bei südthüringer mini-Meisterschaften

Bei den südthüringer mini-Meisterschaften am 19. April 2026 zeigte der Nachwuchs des TTC Zella-Mehlis einmal mehr seine große Stärke. Mit mehreren Podestplätzen, einem Turniersieg und zahlreichen überzeugenden Auftritten gehörte der Verein zu den erfolgreichsten Teilnehmern des Tages.

In der Altersklasse der unter 9-Jährigen dominierte Timo Wenzel das Teilnehmerfeld nach Belieben. Mit einer makellosen Bilanz von 4:0 Spielen und 12:1 Sätzen sicherte er sich souverän den Turniersieg.

Bei den Mädchen setzte Evelyn Langkau ein weiteres Ausrufezeichen. Sie gewann ihre Konkurrenz ohne Satzverlust (3:0 Spiele, 9:0 Sätze) und holte damit den nächsten Titel für den TTC Zella-Mehlis.

Komplettiert wurde das hervorragende Ergebnis durch Linh Phuong Nguyen, die mit Platz 2 ebenfalls aufs Podest kam und die starke Mannschaftsleistung unterstrich.

In der Altersklasse der unter 11-Jährigen zeigte Enno Bärwald eine herausragende Leistung. Bereits in der Vorrunde blieb er ohne Satzverlust (12:0 Sätze) und zog souverän in die Endrunde ein.

Auch im K.-o.-System ließ er nichts anbrennen und gewann das Finale deutlich mit 3:0. Damit sicherte er sich verdient den Turniersieg in seiner Altersklasse.

Doch nicht nur die Sieger überzeugten: Auch die weiteren Starter des TTC Zella-Mehlis zeigten engagierte Auftritte, sammelten wichtige Wettkampferfahrung und präsentierten sich als geschlossene und leistungsstarke Mannschaft.

Die Vielzahl an guten Ergebnissen zeigt deutlich, wie breit der TTC Zella-Mehlis im Nachwuchs aufgestellt ist. Neben den Spitzenplätzen überzeugten viele Spieler durch Kampfgeist, Lernbereitschaft und sportliches Auftreten. Gerade die Mischung aus dominanten Siegen und wertvollen Wettkampferfahrungen macht den Erfolg des Vereins aus.

Mit drei Turniersiegen (Wenzel, Langkau, Bärwald) und weiteren Top-Platzierungen war der TTC Zella-Mehlis der prägenden Vereine dieser mini-Meisterschaften.

Die Ergebnisse bestätigen eindrucksvoll die hervorragende Nachwuchsarbeit und lassen optimistisch auf die kommenden Wettbewerbe blicken.



In der vorderen Reihe die Zella-Mehliser Gewinner: von links: E. Langkau, T. Wenzel, E. Bärwald, L. Phuong Nguyen

### Großer Saisonabschluss in der Schillerhalle – freier Eintritt und Handballfest für die ganze Familie

Wenn am Samstag, den 2. Mai 2026, um 18 Uhr ein letztes Mal in dieser Saison der Anpfiff in der Schillerhalle ertönt, dann geht für den TSV Zella-Mehlis eine ereignisreiche Spielzeit zu Ende. Zum Abschluss laden die Ruppbergstädter noch einmal alle Fans, Familien und Sportfreunde zu einem besonderen Heimspiel ein – und das bei freiem Eintritt. Stattdessen steht eine Spendenbox bereit, mit der die Besucher die Vereinsarbeit unterstützen können.

Rund um das Spiel soll es ein echter Handballabend für Groß und Klein werden. Neben der sportlichen Unterhaltung auf dem Parkett wird auch abseits davon einiges geboten: Mit Spezialitäten vom Grill, ist für das leibliche Wohl gesorgt, sodass die Begegnung in entspannter Atmosphäre zu einem gemeinsamen Saisonabschluss für die ganze Familie wird.



Sportlich empfängt der TSV, im Nachholspiel, den SV T&C Behringen/Sonneborn III. Auch wenn die tabellarische Bedeutung überschaubar ist – das Saisonziel wurde bereits erreicht – steckt in dieser Partie dennoch Brisanz. Die Gäste reisen mit einer jungen, talentierten Mannschaft an, die sich vor allem aus U21-Spielern zusammensetzt, die bereits Erfahrungen in höheren Ligen sammeln konnten. Gerade unter harzfreien Bedingungen gelten sie als besonders unangenehm zu bespielen. \*Zudem kommt ihnen entgegen, dass die ersten beiden Mannschaften an diesem Wochenende nicht im Einsatz sind, wodurch sie personell aus dem Vollen schöpfen können.

Der TSV hingegen will vor heimischem Publikum noch einmal ein Ausrufezeichen setzen. Trotz einiger Ausfälle kann Trainer Steffen Nolda auf einen breiten Kader zurückgreifen. Dabei sollen nicht nur die etablierten Kräfte Verantwortung übernehmen, sondern auch Perspektivspieler ihre Chance erhalten. Man sieht eine Entwicklung, die im Verein in den vergangenen Monaten deutlich sichtbar geworden ist: Junge Spieler rücken nach und bringen frischen Schwung ins Team.

Die Partie bietet zudem die Gelegenheit, auf eine Saison zurückzublicken, die vor allem durch ihre Heimstärke geprägt war. Nur ein einziges Spiel verlor der TSV in der eigenen Halle – eine beeindruckende Bilanz, die zeigt, wie sehr sich die Schillerhalle wieder zu einer echten Festung entwickelt hat. Viele enge Spiele, emotionale Momente und lautstarke Unterstützung von den Rängen haben ihren Teil dazu beigetragen.



*TSV-Veteran Andy Schmidt will sich am Wochenende zum Torschützenkönig der Staffel krönen lassen.*

Abteilungsleiter Jens-Uwe Gerbig blickt daher mit großer Zufriedenheit auf die vergangenen Monate:

„Wir freuen uns auf einen schönen und vor allem verletzungsfreien Saisonabschluss. Es war eine intensive Spielzeit, und wir wollen gemeinsam mit unseren Fans noch einmal darauf zurückblicken.“ Besonders hebt er die Entwicklung in der eigenen Halle hervor:

„Dass wir nur ein Heimspiel verloren haben, spricht für die Mannschaft – aber auch für unsere Fans. Sie haben die Schillerhalle zu einer echten Festung gemacht.“

So steht am Samstag weniger der Druck im Vordergrund, sondern vielmehr die Freude am Spiel, am Miteinander und an einer gelungenen Saison. Ein letztes Mal Handball in vertrauter Umgebung, ein letztes Mal Emotionen von den Rängen – und die Chance, das Handballjahr 2025/26 gemeinsam ausklingen zu lassen.

## Anzeigenteil

Bild KI generiert

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Jugendweihe\*-Anzeige.

\* auch für Kommunionen und Konfirmationen

Anzeige online aufgeben unter [wittich.de/jugendweihe](http://wittich.de/jugendweihe)

Gerne auch telefonisch unter 036 77/2050-0 oder per E-Mail [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de)

# Gemeinsam für den Frieden.

Danke für Ihre Hilfe!

[www.volksbund.de/sammlung](http://www.volksbund.de/sammlung)

VOLKSBU**ND**

KI unterstützt erstellt

# Ihr Buch – in besten Händen.

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.  
Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren →

Walter Bosch

Medienberater · Druckermeister  
Mobil: 0170 8347461  
Telefon: 07476 391400  
[w.bosch@wittich-herbstein.de](mailto:w.bosch@wittich-herbstein.de)

LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

GEIGER-VERLAG

Ein Mark der LINUS WITTICH Medien KG

# Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

Anzeigenannahme  
Tel. 03677/2050-0 oder  
anzeigen.wittich.de

Die Erinnerung ist ein Fenster,  
durch das ihr mich sehen könnt,  
wann immer ihr wollt.

## Dieter Köllmann

\* 7.10.1958 † 2.4.2026

Wir werden Dich vermissen:

**Dein Sohn Christian**

**Dein Bruder Günther mit Familie  
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Beisetzung findet am Mittwoch, dem 13. Mai 2026,  
um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Zella-Mehlis  
statt. Für alle Zeichen der Anteilnahme bedanken wir  
uns herzlich.

Zella-Mehlis, im Mai 2026



Es wird aussehen, als wäre ich tot,  
und das wird nicht wahr sein ...  
Und wenn du dich getröstet hast,  
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.  
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.  
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,  
gerade so zum Vergnügen...  
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,  
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst  
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,  
niemanden zu vergessen.

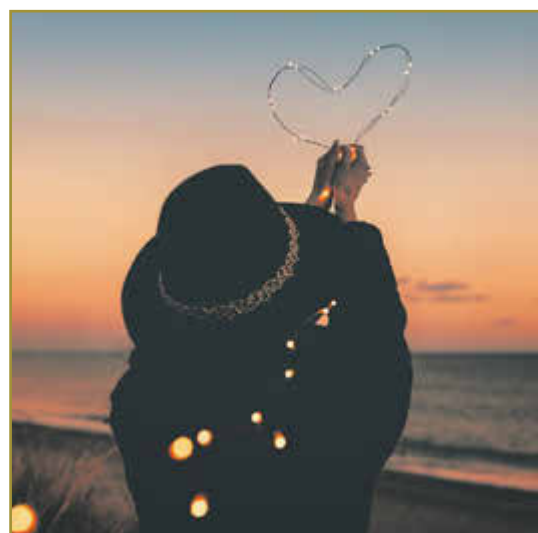


Jetzt neu:  
Das Trauerportal  
von LINUS WITTICH



Schalten oder finden Sie  
tagesaktuell Traueranzeigen,  
Nachrufe und Danksagungen  
oder entzünden Sie eine Kerze  
unter [trauer-regional.de](https://trauer-regional.de)

 **trauer-regional.de**  
by LINUS WITTICH



Es muss von  
Herzen  
kommen, was auf Herzen  
wirken soll.

Johann Wolfgang  
von Goethe

**PIETÄT**



BESTATTUNGEN  
SONNEBERG

[www.rog-pietaet.de](https://www.rog-pietaet.de)

 SUHL

 **03681-350995**



## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

### Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler  
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841  
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Diese Preise sind der  
**Wahnsinn!**

Jetzt  
**günstig  
online drucken**

**Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!**



**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## ...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Kalender
- Werbemittel
- Zeitungen
- und vieles mehr...



**LINUS WITTICH Medien KG**

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Immobilien-Sofortkauf.de**  
Wir suchen Häuser!  
☎ 06625-1820

LW-Service auf einen Klick:   
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

*Ein liebevoller, würdiger Abschied ist uns eine Herzensangelegenheit.*



**Bestattungsinstitut HELLMANN**  
[www.bestattung-hellmann.de](http://www.bestattung-hellmann.de)

Seit 1992 ihr zuverlässiger, einfühlsamer und fairer Partner in Zella-Mehlis, dem Haseltal und der Dolmarregion.  
Heinrich-Ehrhardt-Straße 14  
98544 Zella-Mehlis

Telefon Tag und Nacht: **03682 - 483501** oder **036847 - 33602**  
Alle Bestattungsarten · Formalitäten · Bestattungsvorsorge · Individuelle Trauerfeiern

**TRAKTOR EXPORT** Ihr Rasentraktor oder Aufsitzmäher ist defekt?

**Wir kaufen:** ✓ Gebraucht, defekt, mit Motorschaden oder neuwertig  
✓ Schnelle & faire Abwicklung  
✓ Abholung nach verbindlicher Preiseinigung

Kontakt per Anruf oder  WhatsApp: 0157 / 859 82 793  
Mail: [anfrage@traktor-export.de](mailto:anfrage@traktor-export.de)

**DIEZ KLEMPNEREI**



98617 Belrieth  
Hofteicher Straße 34 a  
Tel. 03 69 49 / 2 04 32 · Fax 4 06 62  
Mobil: 01 52 / 54 92 85 77  
E-Mail: [klempner-andreas-diez@t-online.de](mailto:klempner-andreas-diez@t-online.de) ▶ **Badinstallation**

  
**BESTATTUNGSHAUS SCHÄFER**  
seriös und zuverlässig seit 1992

Mit eigenem Raum für kleine, individuelle Trauerfeiern

Wir sind für Sie da  
**Tag und Nacht.**  
Unverbindliche Beratung in allen Fragen der Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.  
[www.bestattung-schaefer.de](http://www.bestattung-schaefer.de)

**Hauptbüro Zella-Mehlis**  
Louis-Anschütz-Straße 17  
Tel. 0 36 82 / 48 29 66

**Oberhof**  
01 74 / 40 91 744

**Ebertshausen**  
Tel. 01 60 / 8 43 03 59  
03 68 43 / 7 23 35  
0 36 81 / 72 72 72

**Frau Renate Eckstein**  
Ihre Ansprechpartnerin im Trauerfall am Ort Ihrer Wahl




**Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.**

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter: [brot-fuer-die-welt.de/chance](http://brot-fuer-die-welt.de/chance)

Mitglied der **actalliance**

**Brot für die Welt**  
Würde für den Menschen.

**Rohrreinigung Rademacher**

-  Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region  
**Herr Schreiber**  
**0151-74330809** 



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Wir sind jetzt ein Team**

Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

**Caroline Thieme**  
Gebietsverkaufsleiterin  
Tel.: 0151 56177721  
[c.thieme@wittich-langewiesen.de](mailto:c.thieme@wittich-langewiesen.de)

**Maximilian Sembdner**  
Verkaufsinendienst  
Tel.: 0151 25157193  
[m.sembdner@wittich-langewiesen.de](mailto:m.sembdner@wittich-langewiesen.de)

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen